

Auszüge Presseartikel Jupp

Kultur in der „Mühle“ Oberteuringen

[...] Dabei ging da ein wahrhaftes Feuerwerk an Jonglage, Magie, überraschenden Effekten und Kopf-und-Kragen-riskierender Einradartistik ab, das der Akteur der Vorstellung am Freitagabend und Samstagnachmittag den großen und kleinen Menschen dort in fast schon „privatem“ Rahmen bot. [...]

11./12. Mai 2007, Bruno Rauscher, Kulturforum „Mühle“ Oberteuringen

Jupp kommt „von de Alb 'ra“

Oberteuringen. Jürgen Seybold alias Jupp war am Freitag mit seinem Programm „Des kehrt halt so“ in der Mühle zu Gast. Der schwäbische Künstler ist auf die Bühne als Kabarettist, Zauberer, Akrobat, Koch, Astrologe und vor allem als „Spätzleexperte“ gekommen.

Sein Publikum war begeistert von der künstlerischen Vielfalt. [...] Auf der Bühne stand ein Multitalent. [...] Jürgen Seybold packt auf witzige Art ein artistisches Zauberprogramm in zwei Stunden auf die Bühne – ein wahrer schwäbischer Spitzbua.

14. Mai 2007, Südkurier, Friedrichshafen

Ein Tänzle auf dem Spätzle

Kulturkreis Owingen: **Schwäbischer Artist** begeistert sogar die Badener

Köstlich! Der vom Owinger Kulturkreis veranstaltete Auftritt des schwäbischen Jongleurs und Zauberkünstlers Jürgen Seybold alias „Jupp“ in der Linzgau Baumschule war einfach köstlich. [...]

8. November 2006,

Schwäbisches Kong-Fu mit der Kutterschaufel

Gäufelden-Nebringen. Mit seinem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Soloprogramm „Des kehrt halt so“ begeisterte der Künstler Jürgen Seybold die Besucher in der Nebringer Grundschule. Mit flotten Sprüchen, magischen Finessen und akrobatischen Einlagen sorgte er für jede Menge Verwunderung im Publikum. [...]

„Die Vorstellung hat mir super gefallen, vorallem war viel Abwechslung geboten“, resümierte die VHS-Leiterin. [...]

23. Oktober 2006, Gäubote Kreis Böblingen

Ein pralles Programm überzeugt wirklich alle Zuschauer

Krauchenwies. Bereits zum zehnten Mal veranstaltete der Kulturzirkel seine Kulturtage. Diese

standen ganz im Zeichen der schwäbischen Mundart. Von a-capella bis zum Kindertheater reichte das weite Spektrum. [...]

„Jupp“ alias Jürgen Seybold eröffnete den Abend mit einer originellen Einradnummer. Jonglierend mit Bällen, Äpfeln und Keulen zeigte er dem Publikum, was er so alles drauf hat. Als Spätzle-Fan begibt er sich detektivisch genau auf die Suche seines Leibgerichtes, beleuchtet die Entstehungsgeschichte der beliebten Teigware. In allen Längen und Formen zaubert er sie auf die Bühne. Bis hin zum ultimativen Urspätzle, auf dem, gehalten von sechs starken Männern, er sogar noch balancieren konnte. [...]

Schwäbische Zeitung

Feuertaufe und Wasserzauber fasziniert Publikum

Varieté im Rulfinger Kirchenschiff

„Feuertaufe und Wasserzauber“ lautete der Titel einer ungewöhnlichen Veranstaltung, die es am vergangenen Wochenende in der alten Kirche in Rulfingen gleich im Doppelpack gab: Sowohl am Freitag als auch am Samstag füllte sich das ehemalige Gotteshaus mit Menschen, die einmal etwas ganz besonderes erleben wollten. [...]

Moderator und Bühnenakteur Jürgen Seybold führte durch den Abend, nicht ohne selbst seine Fähigkeiten als Zauberkünstler, Jongleur und Feuerschlucker unter Beweis zu stellen. [...] Seine Seiltricks verpackt er in eine Spätzle-Story und balanciert dann auch noch mit Kochlöffeln jonglierend auf einem langen Seil – das von Zuschauern gehalten wird. Das Publikum ist begeistert! [...]

12. April 2005, Schwäbische Zeitung

Er jongliert, zaubert und macht Witze – Jürgen Seybold lockt als Jupp fast 200 Zuschauer in Oberginsbachs Pfarrsaal

Ulziger Schwabe jongliert mit Zaubertricks

Der schwäbische Unterhaltungskünstler Jupp zeigte im Oberginsbacher Gemeindesaal vor fast 200 Zuschauern eine Mischung aus komödiantischer schwäbischer Bauernschläue, artistischen Einlagen, Jonglage und Zaubertricks. [...]

Eine Stärke von Jürgen Seybold alias Jupp ist sicher das Jonglieren. Ob brennende Fackeln, Kochlöffel oder Äpfel, der bekennende Schwabe wirbelt alles durch die Luft. [...]

Eine weitere Vorliebe des zaubernden Comedians Jupp ist es, Leute aus dem Publikum in sein Programm einzubauen. [...]

Nachdem er als „Chicago Jupp“ noch ein paar kleine Zaubertricks [...] gezeigt hat und seine Fähigkeiten unter Beweis gestellt hat, beweist der Alleskönner, dass Schwaben auch Feuer schlucken können. [...]

Sahnebonbons auf zwei Bühnen

Der Varieté-Abend krönte das 14. Kunst und Handwerk unter den Weiden in Kleinharbach

[...] Jupp erhielt nicht nur als „Spätzle-Historiker“ sondern auch als rasanter Feuerjongleur viel Applaus. [...]

Besonders gefiel aber die „Entstehung des Urspätzles“ - eines unterarmdicken Seiles aus dem Nichts. [...]

1. September 2004

Schlagzeilen

Fragebogen VHS Jettingen, 2005: „Es war ein Feuerwerk der guten Unterhaltung für Jung und Alt. Das Programm dauerte zwei Stunden, das Publikum war begeistert. Der Applaus wollte nicht enden und erfreulicherweise gab es mehrere Zugaben!“

Alb-Bote, 2000: „[...] Ein Höhepunkt des Festes war zweifellos der Auftritt des Künstlers Jupp, der ein Meister der feurig scharfen Jonglage ist. [...]"

Mitteilungsblatt Kressbronn, 1999: „[...] Doch die gefragteste Attraktion war Jupp, ein Artist, bei dem die Kinder mit seinen Witzen sehr viel zu lachen hatten. [...]"

Schwäbische Zeitung Ravensburg-Weingarten, 1998: „Der Artist Jupp macht sich um den Erhalt fast schon ausgestorbener oberschwäbischer 'Keulenklemmer-Jongliertechniken' verdient, und das auf dem Einrad. Atemberaubend!“

Zollern-Alb-Kurier, 2003: „Am Samstag war dabei der Zauberer, Jongleur und Kabarettist „Jupp“ er absolute Star des Tages. Hunderte von Kindern amüsierten sich köstlich über die großen und kleinen Späße von 'Jupp', wenn er sein Hochrad erklimmte oder bei der Kehrwoche mit dem Besen um die Wette tanzte.“

Lions-Club Heilbronn, 2006: „[...] Auf bewundernswerte Art und Weise gelang es Seybold seine Zuschauer sehr schnell für sich einzunehmen. In solider handwerklicher Leistung faszinierte er seine Zuschauer mit Artistik, Magie, Jonglage und Comedy. [...]"

Raiffeisenbank Kocher-Jagst eG, 2004: „[...] Das abwechslungsreiche Programm hat jung und alt angesprochen. Die gekonnt schwäbische Mischung aus Artistik, (Wort-)Jonglage und Zauberei hat das Publikum zum Lachen und zum Staunen gebracht. [...]"

Rothenburg Stadt und Land, 2004: „Jupp, der perfekte Hochradkünstler trat auf.“

Landestheater Tübingen, 1998: „[...] Im Rahmen unseres diesjährigen 'Adventskalenders' war das Programm mit 'Jupp' ein Glanzpunkt der täglichen Veranstaltungen. [...]"

Volksbank Bad Saulgau eG, 2003: „Das Jahr 2003 neigt sich seinem Ende zu. Anlass für uns, auch auf die erfolgreichen Mitgliederversammlungen unseres Hauses im vergangenen Herbst zurück zu blicken. Zu deren Erfolg haben sie mit ihrem gekonnt vorgetragenen, aus Comedy, Jonglage, Artistik und Magie bestehendem Programm „Des kehr halt so“ und ihrer schwäbisch-schlitzohrigen Figur 'Jupp' sehr viel beigetragen. Herzlichen Dank dafür! Gerne werden wir Sie zu gegebenen Veranstaltungsterminen wieder engagieren.“